

# Protokoll: 58. OVT-GV - 27. April 2018

Verein: Oberwallis Verkehr und Tourismus (OVT).

**Zeit:** Dienstag, den 27. April 2018, um 17.30 Uhr.  
**Ort:** Zentrum La Poste, Visp.  
**Anwesend:** 58 OVT-Mitglieder, gemäss Präsenzliste.  
**Gäste:** rund 100 Personen, gemäss Bestuhlung.  
**Vorsitz:** OVT-Präsident Erno Grand.  
**Thema:** Walliser Olympia-Kandidatur 2026.

## **Traktanden:**

- Begrüssung
- Jahresbericht des Präsidenten
- Tätigkeitsrapport Geschäftsführer
- Jahresrechnung 2017.
- Revisorenbericht 2017.
- Kostenvoranschlag 2018.
- Genehmigung und Entlastung.

**Fakten:** Die Pflichttraktanden gaben zu keinen Beanstandungen Anlass und wurden einstimmig und ohne Vorbehalte genehmigt.

**Wahlen:** im Vorstand keine

**Demissionen:** Revisor, Viktor Borter tritt von seinem Amt zurück. Die Versammlung wählt einstimmig Jürg Krattiger, Geschäftsführer von Brig-Simplon Tourismus zu seinem Nachfolger.

## **Neuausrichtung, neue Strategien**

OVT-Vize-Präsident Thomas Egger stellt das neue Strategie-Papier des OVT vor. Die aktuelle Situation des OVT wurde gründlich unter die Lupe genommen. Stärken und Schwächen in einer SWOT-Analyse aufgezeigt und auch das Umfeld genauer unter die Lupe genommen.

Der OVT ist ein breit abgestütztes Netzwerk, welches die Interessen von Verkehr und Tourismus zusammenführt und eine Vordenkerrolle einnimmt.

In diesem Sinne soll der OVT in Zukunft vermehrt Themen aufgreifen und bearbeiten, welche die Mitglieder zum Nachdenken und Handeln anregen sollen. Es ist jedoch nicht in erster Linie Aufgabe des OVT, selber Projekte zu realisieren, es sei denn, diese hätten Vorbildcharakter für die Mitglieder.

## **Olympia-Diskussion (öffentlicher Teil)**

Im Anschluss an die Generalversammlung von Donnerstagabend im La Poste in Visp veranstaltete der Verein Oberwallis Verkehr und Tourismus ab 18.30 Uhr eine Podiumsdiskussion zu „Sion 2026“ zu der auch die breite Öffentlichkeit herzlich eingeladen war.

Als Einstieg erfolgte eine kurze Präsentation des Dossiers durch den Delegierten für die Olympischen Spiele 2026, Ralf Kreuzer. Danach diskutierten Vertreter von Befürwortern und Gegner unter der Leitung von Thomas Egger. Dieser ist neben seiner Tätigkeit als Direktor der SAB und amtierender Nationalrat auch Vize-Präsident des OVT. Als solcher freute er sich schon über die interessante und aussagekräftige Diskussionsrunde.

Die Befürworter wurden vertreten durch Ständerat Beat Rieder von der CVPO und Grossrat Diego Clausen von der CSPO. Die Seite der Gegner wurde repräsentiert von Laura Schmid, Geschäftsleiterin des WWF im Oberwallis und Gilbert Truffer, Grossrat SPO.

In den Oberwalliser Medien (Walliser Bote, 1815.ch und rro) wurde ausführlich über den Event und insbesondere die Podiums-Diskussion berichtet. Wir verweisen hierzu auf die einzelnen Medien.

Im Anschluss wurde den Besuchern vom OVT ein kleines Aperero offeriert.

**Protokoll: Jörg Salzmann**

Eyholz, 28. April 2018